

Einsatzcheckliste vor eventuellem Einsatz der MSB – vorab mit der Baustelle abzuklären!!!

Die MSB ist eine Systembohle mit der fast alle geometrischen Anforderungen im Brücken und Straßenbau ausgeführt werden können.

Durch die verschiedensten Einsatzgebiete der MSB Rüttelbohle und aufgrund unserer Erfahrungen ist es nötig auf die wichtigsten Kriterien des Einsatzgebietes – Bereiches der einzusetzenden Rüttelbohle einzugehen und alle wichtigen Kriterien mit der Baustelle abzustimmen.

- Der Kunde informiert uns über die Lage evtl. Neigungen bzw. Knicke anhand von Plänen (Grundrisse, Querschnitte) sowie der Höhenlage.
- Der Kunde berücksichtigt die erforderlichen Überspannungshöhen.
- Der Kunde legt den Querschnitt der fertig abzuziehenden Betonoberfläche fest und gibt ihn dem Auftragnehmer bekannt.
- Der Kunde gibt die erforderliche Mindestbetonüberdeckung und oder den höchsten Punkte der Bewehrung bekannt.
- Der Kunde gibt uns überstehende Bewehrung, seitliche Anschlüsse, Fugenbänder etc. vor allem bei MSB – Höckerbohlen bekannt.
- Der Kunde gibt die Abschalung bzw. die möglichen Auflager Führungen etc. auf der die MSB Bohle verzogen werden soll bekannt.
- Mit dem Kunden wird die Lage der Führungsschlitten sowie der Distanz - Kanthölzer auf der Bewehrung festgelegt.
- Der Kunde gibt vor welche Systemteile einzusetzen sind. MSB Teile sind in den jeweiligen Standard-Längen von 0,50 – 0,75 – 1,00 – 1,50m – 2,00m – 3,00m sowie Sonderlängen (Lieferzeit beachten) erhältlich.
- Der Kunde informiert welcher Beton eingebaut werden soll, welches Ausbreitmaß gefahren werden soll.
- Der Kunde gibt die Betonierrichtung bekannt .Daraus folgt die Zugrichtung der MSB Bohle. Dadurch kann die MSB „zugrichtig“ montiert werden. Somit befinden sich die Winden am richtigen Ort in der korrekten Zugrichtung.
- Je nach den erforderlichen Bedingungen kann die Verwendung einer Mittelzugwinde ab Längen von 12,00 – 20,00m festgelegt werden.

Um Unstimmigkeiten bei Rüttelbohleneinweisung zu vermeiden sind folgende Punkte ist zu beachten!!!

Nach Abarbeitung der Einsatzcheckliste der MSB

Das Einweisungspersonal ist nicht dazu da die MSB alleine zusammenzubauen!!!

- Das MSB - Einweisungspersonal bekommt zwei Helfer gestellt denen der Zusammenbau der MSB erklärt wird. Diese Helfer bauen die Bohle unter Anweisung des Einweisungspersonals zusammen.
- Das Einweisungspersonal erklärt alle für die Betonierung relevanten Funktionen der MSB
- Hierzu gehören auch die in der Betriebsanleitung ausführlich beschriebenen technischen Funktionen der MSB.
- Nach dem Zusammenbau wird die MSB auf die dafür vorgesehene Abschalung, Fahrbahn, Lattenführungen gesetzt.
- Der Auftraggeber gibt nun vor wie die MSB eingestellt wird. Neigung, Mindestabstand zum Beton. Der Einweiser erklärt den Helfern wie diese Einstellungen vorgenommen werden. Diese Einstellung wird vom Auftraggeber abgenommen.
- Das Einweisungspersonal wird ein komplettes Abfahren der MSB über den ganzen Betoniertakt ohne Beton also Trocken empfehlen. Denn somit können die letzten Unstimmigkeiten bezüglich Betonüberdeckung, Neigungen etc. erkannt und geklärt werden.
- Das Einweisungspersonal wird die Bauführung daran erinnern, dass ein möglichst konstantes Betonausbreitmaß in gleichbleibender Betonqualität eingebaut werden sollte. Der Auftraggeber sorgt dafür, dass der Beton eine gleichbleibende für die MSB verarbeitbare Beton-Konsistenz aufweist.
- Da die geeignete Beton-Konsistenz von Ort zu Ort bedingt durch unterschiedliches Korn, variierenden Zuschlagstoffen, Fließmittel- und anderen Zugaben unterschiedlich ist, ist die Beton-Konsistenz der MSB im Rahmen der Vorschriften anzupassen.
- Unterschiedliche Beton-Konsistenz führen zu unterschiedlichen Arbeitsabläufen und ständigen Veränderungen in Bezug auf das Handling der MSB. Drehzahlerhöhung- Reduzierung, Windenumdrehung erhöhen oder verlangsamen etc.
- Das Einweisungspersonal wird darauf hinweisen, dass es immer besser ist die MSB ohne große Unterbrechungen zu betreiben. Der Betonierverlauf sollte so angepasst werden, dass die MSB möglichst lange in kontinuierlicher Zuggeschwindigkeit betrieben wird. Bei permanentem Stopp and Go Betrieb- zu steifem Beton werden Längsrillen nicht zu vermeiden sein. Beim Anfahren der MSB sollten die Windenseile auf Zug sein, damit sich die MSB zügig von der Standposition wegbewegt. Somit können Querrillen vermieden werden.
- Nach Beendigung des MSB Einsatzes wird das Einweisungspersonal darauf hinweisen, dass es wichtig ist, die MSB möglichst schnell mit einem Dampfstrahler von Beton und Verunreinigungen zu reinigen, sowie danach mit einem entsprechenden ÖL, (siehe Betriebsanleitung) zu besprühen, um einen entsprechenden problemlosen Wiedereinsatz gewährleisten zu können.
- Das Einweisungspersonal wird auf die Lagerung der Ersatzteile in der Kiste oder Container und der Lagerung der MSB auf der Baustelle während der Standzeiten hinweisen.